
Einladung

zur 124. ordentlichen Generalversammlung des sia basel

Freitag, 22. Juni 2001, um 16.45 Uhr
Restaurant Solbad, Schweizerhalle

Traktanden:

1. Protokoll der 123. ordentlichen Generalversammlung vom 16. Juni 2000
2. Bericht des Präsidenten zum 124. Vereinsjahr
3. Genehmigung der Jahresrechnung, der Bilanz und des Revisorenberichtes
4. Déchargeerteilung an den Vorstand
5. Budget für das Jahr 2001/2002
6. Vereinsbeitrag für das Jahr 2001
Der Vorstand beantragt, den Sektionsbeitrag unverändert bei Fr. 60.-- zu belassen.
7. Anträge
Anträge von Mitgliedern sind schriftlich bis zum 15. Juni 2001 (eintreffend) an den Präsidenten zu richten.
8. Diverses

Der Vorstand des sia basel

124. JAHRESBERICHT FÜR DAS VEREINSJAHR 2000/2001

1. **Allgemeines**
2. **Vereinstätigkeit**
 - 2.1 Zusammensetzung des Vorstandes 2000/2001
 - 2.2 Tätigkeiten im Vorstand
 - 2.3 Delegiertenversammlung / Präsidentenkonferenz
 - 2.4 Behördenkontakte
 - 2.5 Veranstaltungen des sia basel im Vereinsjahr
 - 2.6 Vernehmlassungen
 - 2.7 Mitteilungsblatt
3. **Mitgliederbewegung**
 - 3.1 Neuaufnahmen
 - 3.2 Mitgliederstatistik
4. **Finanzielles**
 - 4.1 Kommentar
 - 4.2 Betriebsrechnung 2000
 - 4.3 Vermögensrechnung 2000
 - 4.4 Revisorenbericht

ANHANG

Unterlage zu Traktandum 1:

Protokoll der 123. Generalversammlung vom 16.6.2000

Unterlage zu Traktandum 5:

Budget 2001

1. Allgemeines

Nichts ist so beständig wie der Wandel.

Nachdem der sia seine Neuausrichtung beendet hat, zeigt sich, dass weitere Herausforderungen auf ihn zukommen werden. Diese bestimmen auch das Handeln in unserer Sektion. Zu erwähnen ist dabei das Image-Problem der Planerbranche, das Honorarniveau und das Nachwuchsproblem. Diese Probleme sind miteinander verbunden und werden uns als Ganzes in den nächsten Jahren beschäftigen. Ganz klar werden sie auch Auswirkungen auf die Struktur des sia haben. Im Sinne der Konzentrierung der Kräfte wird es unumgänglich sein, den sia den FH-Abgängern zu öffnen. Dabei ist die Vision und die Initiative der FAB Basel zu loben, die als Erste auf den sia basel zukam und das Zusammengehen und das gemeinsame Ziel einer Fusion initiierte.

Ziel des sia muss es sein, die wichtigste Organisation der Planerbranche in der Schweiz zu werden.

Als Planer ist man sich oft gewöhnt, dass Dinge sich so verhalten, wie man es sich vorstellt. Dies kann zu einer gewissen Ungeduld führen. Aber wenn es dann nicht so läuft, muss man vorsichtig sein, nicht zu resignieren. Mit dem Potential, das für die Gestaltung der Umwelt im sia vorhanden ist, wird es auch gelingen, die eigene Zukunft zu gestalten. In diesem Sinn wird sich der sia basel in der nächsten Zeit den Herausforderungen stellen!

2. Vereinstätigkeit

2.1 Zusammensetzung des Vorstandes 2000/2001

Präsident Dr. Markus Ringger (1996)	Physiker
1. Vizepräsidentin Rita Contini Knobel (1992)	Architektin
2. Vizepräsident Urs Tschan (1998)	Architekt
Kassier/Finanzen Lucas Rentsch (2000)	Ingenieur
Aktuarin Sabine Brugger (1996)	Ingenieurin
... vom sia Judith Wild (1996)	Architektin

Aufnahmen Mitglieder Flavio Casanova (1992)	Ingenieur
---	-----------

Ausbildung/Weiterbildung Martin Denz (1990)	Masch.-Ing.
---	-------------

Veranstaltungen Adrian Mächler (1994)	Elektro-Ing.
Dr. Gaston Theis (2000)	Chemiker

PR/Öffentlichkeitsarbeit Markus Kreienbühl (2000)	Architekt
---	-----------

Normen/Vernehmlassungen Heiri Degelo (1996)	Architekt
---	-----------

Aktuelles Bruno R. Ciavi (1994)	Architekt
---------------------------------------	-----------

(Jahreszahl = Eintritt in den Vorstand)

2.2 Tätigkeiten im Vorstand

Der Vorstand hielt im Berichtsjahr zehn Sitzungen ab.

Folgende Geschäfte sind erwähnenswert:

- Vernehmlassung LHO 102, 103, 108; LM 112:

Die Vernehmlassung wurde erfolgreich abgeschlossen und eine Veröffentlichung der Ordnungen war vom sia auf dieses Frühjahr versprochen.

- Workshop Verkehrsplan Basel-Stadt:

Eine Delegation des sia basel hat daran teilgenommen. Es wurden zu sehr Details diskutiert und zu wenig die Chancen und Möglichkeiten für die Stadtentwicklung aufgezeigt.

- Architektengesetz:

Der sia hat ein Architektengesetz mitinitiiert, das jetzt in den eidgenössischen Räten hängig ist. Schon die Diskussion innerhalb des Vorstandes hat sehr unterschiedliche Meinungen dazu zu Tage gebracht. Nachdem an der letzten Präsidentenkonferenz darüber diskutiert wurde, soll es im nächsten ... vom sia vorgestellt werden.

- 125 Jahre sia basel:

Nächstes Jahr feiert der sia basel sein 125-jähriges Bestehen. Eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Markus Kreienbühl, bestehend aus den neuaufgenommenen Mitgliedern des Jahres 2000 wird dazu Veranstaltungen planen, die aus einem fachlichen und einem gesellschaftlichen Teil

bestehen werden. Der fachliche Teil wird unter dem Motto „Struktur“ stehen.

- Honorare:

Die Honorarsituation ist nach wie vor unbefriedigend. Sowohl in den Gesprächen mit den Regierungsrätinnen als auch bei anderen Gelegenheiten wurde auf diese Situation aufmerksam gemacht, wobei man nicht immer auf entsprechendes Verständnis stösst.

- Nachwuchsförderung:

Ein Mangel an Fachkräften ist abzu-sehen resp. an manchen Orten bereits ein Problem. Darum wurde unter Leitung des sia basel eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich diesem Problem speziell annimmt. Neben Mitgliedern des Vorstandes sind noch Mitglieder des USIC und der FAB sowie die FHBB vertreten. Ganz speziell sei hier auch die Unterstützung und Mithilfe der Handelskammer Beider Basel erwähnt, für die hier gedankt sei.

Diese Arbeitsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, kurzfristig an der Berufsschau in Pratteln anwesend zu sein und zwar mit einem gemeinsamen Stand, wo die Arbeit eines Bauzeichners, eines Hochbauzeichners und eines Geomatikers gezeigt werden. Am Stand wird auch die Weiterbildung an der FHBB aufgezeigt.

Ein mittelfristiges Ziel ist es, in den nächsten paar Jahren gezielt das Image des Berufes besonders in der Bevölkerung und bei der Jugend zu verbessern. Dazu wird von der PR-Beauftragten der Handelskammer, Frau Friedlin, ein Konzept ausgearbeitet werden.

Längerfristig wird es aber auch nötig sein, das ganze Konzept der Arbeitsteilung innerhalb der Büros zu hinterfragen, Stichwort „Planungsassistent“ oder neuster Vorschlag „Bauplaner“. Wie dies erfolgen soll und was die Arbeitsgruppe dazu beitragen kann, ist momentan in Diskussion.

- Zeichnerberufe:

Die Arbeitsgruppe hat ein Konzept für einen Pilotlehrgang ausgearbeitet, der den entsprechenden Amtsstellen zugestellt wurde. Bereits wurden Lehrverträge abgeschlossen, die auf den Pilotlehrgang Bezug nehmen. Die Umsetzung des Konzeptes in den Gewerbeschulen verlangt jedoch noch eine vertiefte Diskussion. So wurde eine spezielle Gruppe eingesetzt, bestehend aus Vertretern der Fachverbände und der Schulen, um auch den Lehrplan entsprechend anzupassen. Es ist zu hoffen, dass im Herbst 2002 mit dem Pilotkurs begonnen werden kann.

- **Aktion der Neuaufgenommenen:**

Auch dieses Jahr wurde von den neu aufgenommenen Mitgliedern des Jahres 1999 ein Projekt durchgeführt. Nach früheren Projekten wie einem Brücken-Modellbauwettbewerb unter Schülern, widmeten sich die Neuaufgenommenen diesmal der Möblierung im öffentlichen Raum. Passanten ist es oft nicht bewusst, was alles auf Plätzen, Strassen und sogar in Rabatten herumsteht: Elektro- und Telekommunikations-Verteiler oder Lichtsignal- oder Tramweichen-Steuerungen. Deshalb wurden auf prominenten Plätzen in Basel diese Kästen durch das Einpacken mit einer roten Hülle „sichtbar“ gemacht. Über die aufgedruckte Internetadresse des sia basel konnten zusätzliche Informationen zur Thematik eingesehen werden. Es darf hier nicht unterlassen werden, der Firma Barrisol zu danken, die die Hüllen als Sponsorin hergestellt hat.

- **Zusammenarbeit mit FAB Basel:**

Es zeigt sich auch in der Region Basel immer mehr, dass die Herausforderungen, welchen die Planerbranche gegenüber steht, zu einer besseren Zusammenarbeit aller Beteiligten zwingen. Deshalb wurde mit der FAB (Fachgruppe für Architektur und Bau) Basel des Schweizerischen Technischen Verbandes STV eine enge Kooperation vereinbart. So wird das Mitteilungsblatt „... vom sia basel“ gemeinsam herausgegeben, Veranstaltungen werden koordiniert und stehen den Mitgliedern beider Organisationen zu den gleichen Bedingungen offen. Es ist kein Geheimnis, dass das Ziel dieses Zusammengehens schlussendlich einen gesamthaften Übertritt der FAB Region Basel in die Sektion des sia basel zum Ziel hat. Dazu muss die Aufnahme von HTL- bzw. FH-Abgängern vom sia befriedigend gelöst werden.

An dieser Stelle ist ein besonderer Dank für alle Mitglieder des Vorstandes angebracht, für die Kollegialität, die gute Zusammenarbeit und den Einsatz, den alle im vergangenen Jahr geleistet haben.

2.3 Delegiertenversammlung / Präsidentenkonferenz

Im Berichtsjahr wurden zwei Delegiertenversammlungen und zwei Präsidentenkonferenzen vom sia durchgeführt. Dabei wurde die LHO und das LM verabschiedet. Mit der Verabschiedung der Standesordnung wurde der Prozess der Neuorientierung formell abgeschlossen. Auch die neuen Statuten des sia basel wurden von den Delegierten genehmigt.

Von besonderem Interesse ist die letzte Präsidentenkonferenz, wo von der Direktion drei Modelle für die Öffnung des sia vorgestellt wurden:

- Modell „Öffnung“ mit Gleichstellung der FH- und der ETH-Abgänger
- Modell „Teilöffnung“ mit Zusatzanforderungen an FH-Abgänger
- Modell „Status quo“

An den nächsten Delegiertenversammlungen sollen diese Modelle diskutiert und Ende Jahr verabschiedet werden. Es ist klar, dass für den sia basel nur das Modell „Öffnung“ in Frage kommt.

2.4 Behördenkontakte

Traditionsgemäss fanden auch dieses Jahr die Gespräche mit den Regierungsrätinnen E. Schneider BL und B. Schneider BS statt. Themen bei diesen Gesprächen waren: Honorarniveau, S-Bahn, Vergabewesen, Stadtmöblierung, Erdbebenvorsorge.

Wichtiger als die Themen ist dabei der Kontakt an und für sich und die Gelegenheit, in einem offenen Gespräch Vertrauen aufzubauen.

Markus Ringger

2.5 Veranstaltungen des sia basel im Vereinsjahr

28.06.00 Transparenz in der Vergabe
Informationsveranstaltung
usic, sia, BSA in Zusammenarbeit mit dem Baudepartement BS

24.08.00 Dreirosenbrücke
Baustellenbesichtigung

06.09.00 Diplomarbeiten Abteilung
Bauingenieurwesen
Ausstellung an der FHBB
mit Präsentation durch die Studierenden

07.09.0 „Bauen im Generalplanerteam“
Besichtigung Erweiterungsbau
Christ AG Aesch

17.10.00 EuroVille Basel
Informationsveranstaltung

25.10.00 Laborbau 92 Hoffmann-La Roche
Besichtigung

08.02.01 Luftverschmutzung in unseren Städten
Vortrag an der FHBB

22.02.01 EuroAirport Fingerdock/
Lounge Crossair
Besichtigung

22.03.01 Neuorientierung der Zeichnerberufe
Informationsveranstaltung
im Anschluss an die GV
FAB

03.04.01 Brennstoffzellen in der Praxis
Informationsveranstaltung
zusammen mit der Bau- und
Umweltschutzdirektion
BL

05.04.01 Minergie-Marketing und/
oder Energie-Einsparung
Vortrag FAB Region Basel

06.04.01 Neues aus der Energieforschung
Informationsveranstaltung
an der FHBB anlässlich der
SUN21

10.05.01 Solar beheiztes Lagergebäude
IWB
Besichtigung FAB Region
Basel

15.05.01 Neubau Theater Basel
Schauspielhaus
Baustellenbesichtigung
durch das Hochbau- und
Planungsamt BS

17.05.01 Informationsapéro des
Amtes für Umwelt und
Energie BS
Glasbauten als Knacknuss
für Architekten und HLK-
Planer
Die erneuerten sia-Normen
180 und 380/1

Seit anfangs 2001 wird die verstärkte Zusammenarbeit zwischen dem sia und der FAB Region Basel sichtbar. Die Veranstaltungen werden zwischen sia basel und FAB koordiniert und jeweils nur von einem Fachverband organisiert, wobei sie selbstverständlich allen Mitgliedern beider Verbände offen stehen.

Wir sind überzeugt, dass zusammen mit der FAB eine grössere Angebotspalette zur Verfügung steht und hoffen, die Möglichkeit für einen Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern der beiden Verbände werde rege genutzt.

Auch im vergangenen Vereinsjahr wurde an die Basler Architekturvorträge ein finanzieller Beitrag ausgerichtet.

Wie jedes Jahr rufen wir Sie dazu auf, den sie als Plattform für Sehenswertes, Neues, Unkonventionelles, Sensationelles zu nutzen und uns mit Vorschlägen zu Besichtigungen zu unterstützen.

Wir danken den Mitgliedern des sie und den Firmen, welche die Veranstaltungen unterstützt und ermöglicht haben.

Gerne weisen wir wieder auf das Weiterbildungsangebot des Departements Bau an der FHBB hin, welches auch erfahrenen Fachleuten neue Impulse vermitteln kann. Mitglieder des sie erhalten weiterhin 10% Rabatt auf die Kurskosten.

Adrian Mächler/ Gaston Theis

2.6 Vernehmlassungen

Im letzten Vereinsjahr sind von der Sektion folgende Vernehmlassungen behandelt worden:

- sia 102 Leistungs- und Honorarordnung Architekten
- sia 103 Leistungs- und Honorarordnung Bauingenieure
- sia 108 Leistungs- und Honorarordnung Haustechnik
- sia 112 Leistungsmodell
- sia 190/1 Rohre aus vorfabriziertem Beton
- sia 205 Leitungsbau

Was bisher nicht in der Vernehmlassung war, jedoch schon für einigen Gesprächsstoff gesorgt hat, ist das Architektengesetz. Der Vorstand wird im nächsten Mitteilungsblatt ausführlich darüber berichten.

Heiri Degelo

2.7 Mitteilungsblatt

Das Mitteilungsblatt erschien im gewohnten Rhythmus alle zwei Monate; nur das äussere Erscheinungsbild war etwas wechselhaft. Anfänglich liessen wir uns von der neuen roten Farbe des zentralen Vereins beeinflussen, dann aber begann sich eine intensivere Zusammenarbeit mit der FAB Region Basel abzuzeichnen (welche eigentlich schon immer einen beachtlichen Teil von interessanten Veranstaltungen organisierte), was uns veranlasste, das sie-Signet wieder etwas neutraler darzustellen. Seit Dezember 2000 wird das Mitteilungsblatt gemeinsam herausgegeben. Es soll nun einen neuen Namen und ein zeitgemässes Kleid erhalten. Für die Neugestaltung wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, und die FAB hat sich grosszügig bereit erklärt, den Beizug eines Grafikers zu finanzieren, welcher die Gruppe fachlich unterstützt.

Die Redaktorin bedankt sich bei allen Veranstalterinnen und Veranstaltern, die mehr oder weniger pünktlich ihre Beiträge abgeliefert und viel dazu beigetragen haben, dass unser Arbeitsalltag mit einem vielfältigen Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten in beruflicher und kultureller Hinsicht bereichert wird. Der Dank beinhaltet auch den aufmunternden Wunsch an alle, für neue interessante Beiträge zu sorgen.

Judith Wild

3. Mitgliederbewegung

3.1 Neuaufnahmen

Als Neumitglieder unserer Sektion begrüssen wir ganz herzlich:

Architektur

Biffi	Andreas
Brühlmann	Susanne
Cuendet	Sophie
Feron	Frank
Meerwein	Philippe
Mussio	Luca
Nertz	Christoph Dr.
Oser	Roger
Pausa	Mauro
Schmidt	Benedikt
Schnetzer	Dominique
Selig	Veronika

Boden/Wasser/Luft

Theis	Gaston
-------	--------

Ingenieurwesen

Despotovic	Dejan
Gebhardt	Daniel
Moll	Daniel

Assoziierte Mitglieder

Abt	Martin
Blatter	Rolf
Brunetti	Enzo
Bützer	Dieter
Egli	Heike
Gerster	Peter
Giger	Urs
Giger	Reto
Glutz	Matthias
Hägi	Patrick
Huguenin	Roger
Jeker	Heinz L.
Kägi	Robert
Kurz	Herbert
Landis	Jean François
Müller	Markus
Pafumi	Carmelo
Philipp	Alexandre
Sulser	Marco
Vitt	Gerhard
Wieser	Martin
Wüthrich	Michael

3.2 Mitgliederstatistik

Im letzten Geschäftsjahr sind der Sektion 38 neue Mitglieder beigetreten, so dass die Sektion jetzt 777 Mitglieder umfasst (Stand 26. April 2001). Nach Berufsgruppen gegliedert ist die Aufteilung wie folgt:

Architektur:	396
Ingenieurwesen:	238
Technik und Industrie:	75
Boden/Wasser/Luft:	46

Die Mitgliederentwicklung kann demnach als erfreulich bezeichnet werden. Interessant ist, dass, soweit sich dies zurückverfolgen lässt, zum ersten Mal auch zwei Juristen dem sie beigetreten sind. Vor allem positiv ist, dass auch 22 Personen als assoziierte Mitglieder dem sie beigetreten sind. Es ist dabei aber zu bemerken, dass ohne diese assoziierten Mitglieder der Zulauf sich eher an der langjährig unteren Grenze bewegen würde. Dies ist somit auch ein Spiegelbild der rückläufigen Studentenzahlen an der ETH.

Wir bitten Sie, alle im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder in ehrendem Angedenken zu behalten.

Das Sekretariat

4. Finanzielles

4.1 Kommentar

Die **Betriebsrechnung** umfasst das volle Kalenderjahr 2000 und schliesst mit einem Jahresgewinn von **1'990.30 CHF** ab. Aus dem Fonds "Weiterbildung" wurden **120.65 CHF** zur Defizitdeckung an die Arbeitsgruppe Lehrlingsausbildung beigesteuert. Der Rest konnte durch Spenden abgedeckt werden (rund 4'500.- CHF).

Der **Umsatz** war mit **47'324.80 CHF** geringer als im Vorjahr. Dies ist vor allem auf die geringeren Einnahmen und Ausgaben bei den Kursen, Tagungen und Vorträgen zurückzuführen.

Das **nicht zweckgebundene Vermögen** hat gegenüber dem Vorjahr um 4'751.05 CHF auf **89'137.61 CHF** zugenommen.

Die Obligationen (20'000.- CHF) wurden auf ein Terminkonto bei der UBS übergeführt. Die Aktien der Verlags AG der akademischen Vereine (nom. 5'000.- CHF) und der sia-Haus AG (nom. 16'200.- CHF) wurden wie bisher üblich, je auf 1.- CHF abgeschrieben.

Das **Budget** weist Mehrausgaben von **15'500.- CHF** auf. Dies ist vor allem auf die Anstrengungen zurückzuführen, die wir bei der Nachwuchsförderung machen wollen. Zusammen mit den anderen Fachverbänden werden wir uns bei der Berufsschau in Pratteln beteiligen. Weiter wird im Moment mit Unterstützung der Handelskammer ein Image-Konzept ausgearbeitet, das für die nächsten Jahre massgebend sein wird. Schon jetzt zeichnet sich aber dafür ein erhöhter Finanzbedarf ab. Die Dringlichkeit und Wichtigkeit dieser Anstrengungen erlaubt es aber, dabei auf unser Vermögen zurückzugreifen.

4.2 Betriebsrechnung 2000

	<u>2000</u>	<u>Vorjahr</u>
ERTRAG		
Mitgliederbeiträge	41 775.00	38 865.00
Zinsen ./ Bankspesen	4 989.80	5 256.15
Kurse, Tagungen, Vorträge	500.00	5 925.00
Abo-Verkauf ...vom sia	<u>60.00</u>	<u>0.00</u>
TOTAL ERTRAG	<u>47 324.80</u>	<u>50 046.15</u>
AUFWAND		
Vorträge und Exkursionen		
Einladungen inkl. Anteil an Mitteilungsblatt	10 258.95	8 597.85
Basler Architekturvorträge	1 000.00	1 000.00
Spesen (Saalmieten, Vortragskosten, Spesen etc.)	3 481.90	3 344.70
Beitrag MUBA (Lärm und Gesundheit)	1 000.00	0.00
Verwaltung		
Sekretariat	15 050.00	15 050.00
Adressverwaltung	1 420.65	1 664.35
Anteil Mitteilungsblatt, Homepage	881.75	993.35
Postgebühren	1 239.35	1 833.70
Material, Diverses	28.50	0.00
Kopien, Spesen	1 959.10	591.35
Steuern	809.30	134.00
Anlass Neueintretende	1 328.00	895.50
Vorstandsanlass mit Gästen	1 740.00	1 619.40
Beglaubigung ...vom sia	430.00	0.00
Kurse und Tagungen	0.00	3 300.00
Nachwuchsförderung	0.00	0.00
Delegationen, Ehrengaben	0.00	0.00
Generalversammlung (Ausgabenüberschuss)	1 577.00	3 140.90
Kollektivbeiträge		
Basler Volkswirtschaftsbund	630.00	630.00
Beitrag Architekturmuseum	2 000.00	2 000.00
Basler Handelskammer	<u>500.00</u>	<u>500.00</u>
	45 334.50	45 295.10
Jahresgewinn	1 990.30	4 751.05
TOTAL AUFWAND	<u>47 324.80</u>	<u>50 046.15</u>

4.3 Vermögensrechnung 2000

	<u>2000</u>	<u>Vorjahr</u>
AKTIVEN		
UBS Konto 927.882.40A	9 806.90	18 836.05
UBS Konto 927.882.M1C	52 484.15	52 047.20
Postcheckkonto 40-26669-1	20 632.91	10 206.96
Guthaben bei der Eidg. Steuerverwaltung	1 538.85	1 502.95
Debitoren	0.00	0.00
10 Aktien Verlags AG, nom. Fr 5'000.--	1.00	1.00
162 Aktien sia-Haus AG, nom. Fr 16'200.--	1.00	1.00
2 Obligationen	0.00	20 000.00
Terminkonto UBS	20 000.00	0.00
TOTAL AKTIVEN	<u>104 464.81</u>	<u>102 595.16</u>
PASSIVEN		
Kreditoren	0.00	0.00
Fonds für Weiterbildung	13 336.90	13 457.55
Vereinsvermögen ohne Zweckbindung	89 137.61	84 386.56
Jahresgewinn	<u>1 990.30</u>	<u>4 751.05</u>
TOTAL PASSIVEN	<u>104 464.81</u>	<u>102 595.16</u>

4.4 Revisorenbericht

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Sektion Basel

siehe Papier-Original